

## Anlage 1 eintägiger Diözesanjugenschützentag

Alle Funktionsbezeichnungen sind geschlechterneutral zu verstehen und stehen zur Anwendung für Personen jeden Geschlechts gleichermaßen zur Verfügung.

DJT= Diözesanjugenschützentag

An einem Wochenende im Vorfeld des DJT finden die **Fahnen-schwenkerwettbewerbe** in einer Dreifach-Turnhalle statt. Der zeitliche Rahmen erstreckt sich von 10:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr. Die BdSJ – Ortgruppe begleitet die Wettkämpfe mit 2-3 Personen an diesem Tag.

Das **Mannschaftsschießen** findet an einem Abend in der Woche vor dem DJT auf dem Schießstand statt.

Der DJT kann an **einem Samstag oder Sonntag** stattfinden.

### Wesentliche Bestandteile des DJT:

Begonnen wird der DJT mit einem jugendgerechten **Gottesdienst** in der örtlichen Pfarrkirche. In Absprache ist alternativ auch ein Freiluft-Gottesdienst möglich. Vor dem Gottesdienst wird die Diözesanstandarte für ein Jahr an die ausrichtende BdSJ-Ortgruppe übergeben.

**Kurze Grußworte** vom Diözesanjugenschützenmeister, Personen der BdSJ – Ortgruppe, der Schirmherrschaften oder politischen Vertreter können nach dem Gottesdienst beim Antreten oder nach dem Umzug stattfinden. Dieses kann die BdSJ – Ortgruppe in Absprache mit dem BdSJ Diözesanverband individuell festlegen.

Ein **Festumzug** schließt sich dem Gottesdienst an, hier sorgt die BdSJ – Ortgruppe für einen Antreteplatz und ca. 15 Schildträger. Die Ortsgruppe engagiert in Absprache mit dem BdSJ Diözesanverband eine ausreichende Anzahl an Kapellen. Zum Ende des Umzuges findet ein Vorbeimarsch statt, hierfür muss eine Musikkapelle eingeplant werden. Der Festumzug sollte den Teilnehmern entsprechend lang sein.

Nach dem Festumzug beginnt das **Schüler- und Prinzenschießen** auf dem Schießstand. Um die Wettkämpfe nicht zu stören, sollte der Schießstand nicht direkt am Festplatz/ der Halle sein, die Auslagerung an einen anderen Ort ist ebenso denkbar. Je nach Örtlichkeiten können die Wettkampfteilnehmer per Shuttle zum Schießstand gefahren werden. Die Wettkämpfe nehmen zeitlich 3 – 4 Stunden in Anspruch.

Das individuell vom Ausrichter geplante **Rahmenprogramm** startet nach dem Festumzug und ggf. den Ansprachen der Ehrengäste. Das Rahmenprogramm sollte für 3-4 Stunden geplant werden und alle Altersklassen berücksichtigen. Zum Rahmenprogramm zählt auch der Fahnen-schwenker-Hochwurf, für den ein Platz von 15x15 Metern eingeplant werden sollte. Dieser nimmt, je nach Anmeldung, 2 – 3 Stunden in Anspruch. Die Durchführung obliegt dem BdSJ Diözesanverband ggfls. unterstützt durch den Ausrichter.

## Anlage 1 eintägiger Diözesanjugenschützentag

Abgeschlossen wird der Diözesanjugenschützentag mit einer **Siegerehrung**, beginnend mit den Fahنشwenkerwettbewerben und dem Mannschaftsschießen. Zum Schluss werden die drei neuen Diözesanprinzen und Platzierte bekannt gegeben. Die Siegerehrung nimmt je nach Teilnehmerzahl 30 bis 45 Minuten in Anspruch.

Nach der Siegerehrung endet der DJT. Die BdSJ – Ortsgruppe kann im Anschluss eigenverantwortlich ein **Abendprogramm** gestalten.

### Mögliche zeitliche Abläufe:

Die Zeiten sind individuell mit jeder BdSJ – Ortsgruppe festzulegen, denn jede Ortgruppe hat unterschiedliche Örtlichkeiten und Wege zur Kirche, wie Schießstände.

#### 1. Beispiel Ablauf DJT:

10:00 Uhr	Gottesdienst mit Grußwort
11:30 Uhr	Antreten und Festumzug mit Vorbeimarsch
12:00 Uhr	Beginn der Wettkämpfe und dem Rahmenprogramm
13:00 Uhr	Fahnenhochwurf
18:00 Uhr	Siegerehrung

#### 2. Beispiel Ablauf DJT:

10:00 Uhr	Gottesdienst
11:30 Uhr	Antreten und Festumzug mit Vorbeimarsch, anschließend Ansprachen
12:00 Uhr	Beginn der Wettkämpfe
13:00 Uhr	Beginn Rahmenprogramm und Fahnenhochwurf
17:30 Uhr	Siegerehrung